

Neuer Masterstudiengang Kunstgeschichte (Uni Bonn)

Doris Lehmann

Zum Wintersemester 2007/08 (Beginn 15.10.2007) sind erstmalig Studienplätze für den Masterstudiengang (Master of Arts) Kunstgeschichte am Institut für Kunstgeschichte und Archäologie der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn zu vergeben.

Der forschungsorientierte Master-Studiengang Kunstgeschichte der Universität Bonn umfasst zwei Studienjahre. Besonderer Wert wird hierbei auf die Qualität der Curriculums gelegt: das Fach Kunstgeschichte wird in seiner gesamten Breite differenziert vertreten, kunsthistorische Methoden und Analyseverfahren werden forschungsorientiert vertiefend geschult. Damit qualifiziert der Master-Studiengang Kunstgeschichte der Universität Bonn seine Absolventen besonders zum Einstieg in die klassischen Arbeitsgebiete von Kunsthistorikern, vermittelt aber auch die allgemein geforderten Kompetenzen der weit gestreuten Berufsfelder für Geisteswissenschaftler.

Im ersten Studienjahr werden in Aufbaumodulen die Kenntnisse im Gegenstandsbereich der mittleren, neueren und neuesten Kunstgeschichte forschungsorientiert vertieft. Ergänzend wird im Modul Praxisfelder der Forschung durch Exkursionen und Übungen vor Originalen der unmittelbare Umgang mit Gegenständen der Kunstgeschichte intensiviert. Interdisziplinär bereichert wird der Studienplan durch den individuellen Import von Modulen (Wahlpflichtbereich).

Im zweiten Studienjahr ist eine fachliche Spezialisierung möglich. In kunsthistorischen Forschungsmodulen und Kolloquien werden wissenschaftliche Arbeitsweisen geübt: von der Themen- und Methodenwahl, über die Konzeption bis hin zur Verschriftlichung wird die Umsetzung der Masterarbeit vorbereitet.

Die forschungsorientierten Module des kunsthistorischen Kolloquiums sowie der kunsthistorischen Systematik und Kritik zielen stark auf eine Erweiterung der Kompetenzen, die für wissenschaftliche Berufsbereiche (Museen, Denkmalbehörden, Universitäten, Forschungsinstitute, u.a.) erforderlich oder für die Zulassung zum Promotionsstudiengang Kunstgeschichte relevant sind.

Das Fach Kunstgeschichte hat in Bonn eine bedeutende Tradition: 1872 wurde unter Carl Justi das Kunsthistorische Institut gegründet, 2005 wurde dieses mit den an der Universität Bonn ansässigen Archäologien zu einem Institut

für Kunstgeschichte und Archäologie (www.ika.uni-bonn.de) zusammengelegt. Das Institut besitzt zwei Museen, umfangreiche Abgußsammlungen (Antike, Mittelalter, Neuzeit) und große Fachbibliotheken.

Mit sechs Professuren, etwa 950 Studierenden im Haupt- und Nebenfach sowie im Promotionsstudiengang wird die Kunstgeschichte in Bonn vom frühchristlichen Mittelalter bis zur Gegenwartskunst vertreten. Die kunsthistorische Abteilung zählt zu den größten und wichtigsten kunsthistorischen Lehr- und Forschungsinstituten in Deutschland. Unsere Studierenden profitieren von unseren sehr guten internationalen Kontakten. Die historisch gewachsene Fachbibliothek der Abteilung Kunstgeschichte ist mit derzeit über 160.000 Bänden eine der größten Spezialbibliotheken der Kunstwissenschaft in Deutschland.

Umfang: 4 Semester - 120 Leistungspunkte

Abschluss: Master of Art

Bewerbungsvoraussetzung: ein erster berufsqualifizierender, mindestens mit Gut bestandener Studienabschluss (mindestens B.A.) mit einem Schwerpunkt im Fach Kunstgeschichte.

Zulassungsvoraussetzung sind ferner gute Sprachkenntnisse in Latein, Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache des europäischen Sprachraums.

Das Bewerbungsformular der Universität Bonn sowie weitere Informationen erhalten Sie unter:

http://www.ika.uni-bonn.de/www/IKA/Studiengaenge/MA_KUG.html

Die Bewerbungen sind direkt an das Institut zu richten.

Bewerbungsschluss ist der 15. August 2007 (Datum des Poststempels).

Institut für Kunstgeschichte und Archäologie

Abteilung Kunstgeschichte

Regina-Pacis-Weg 1

53113 Bonn

Tel.: 0228-73-7523 / -7292

E-Mail: dlehmann@uni-bonn.de / khi@uni-bonn.de

Quellennachweis:

ANN: Neuer Masterstudiengang Kunstgeschichte (Uni Bonn). In: ArtHist.net, 03.08.2007. Letzter Zugriff 10.01.2026. <<https://arthist.net/archive/29496>>.